

## Deckungserweiterungen für Versicherungsvermittler

Die **Standesregeln für Versicherungsvermittlung** (BGBl. II Nr. 162/2019) unterstellen die gesamten Normen für die Versicherungsvermittlung unter **Strafe bis € 5.000.000** und **regeln jede Formalität bei dieser Tätigkeit**. Es wäre daher **hochgradig unfair**, wenn die **üblichen Versicherungsbedingungen angewendet** würden, die den **Deckungsausschluss für vorsätzliche Schäden** auch rigoros auf die **wissentliche Verletzung von Standesnormen** vorsehen, die so umfassend und formal sind **wie die Standesregeln für Versicherungsvermittlung**.

Die in ganz Österreich üblichen Versicherungsbedingungen lauten in der Regel, dass **keine Deckung gewährt** wird, wegen **vorsätzlicher Schadenstiftung** oder wegen **Schadenstiftung durch vorsätzliche Pflichtverletzung** oder **wissentliches Abweichen von Gesetz** oder **Ausübungsvorschriften wie Berufsausübungs- und Standesregeln, Wohlverhaltensregeln oder Auflagen von Behörden**;

Wir haben als Vorreiter diese Bedingungen, wegen der überschießenden Standesregeln für die Versicherungsvermittlung und der **sonst bestehenden massiven Deckungslücke im Interesse unserer Kunden**, modifiziert und folgende Deckungserweiterungen aufgenommen:

### 1. Ergänzende Bedingungsklausel 1/2019 - Standesregeln (prämienfreie Erweiterung)

- Die Deckung **wird auch bei wissentlichem Abweichen von den Standesregeln für die Versicherungsvermittlung gewährt**, wenn die Abweichung von diesen **keinen Einfluss („Nichtkausalität) auf den Versicherungsfall hatte**.

### 2. Ergänzende Bedingungsklausel 2/2019 - Deckungserweiterungen (prämienfreie Erweiterung)

- **Leichte Fahrlässigkeit (Obliegenheiten):**

Der **Versicherer verzichtet auf den Einwand der leichten Fahrlässigkeit** in Bezug auf die **Einhaltung auf Obliegenheiten** und die Leistungsfreiheit bei deren Verletzung im Sinne des § 6 Abs 1 und 5 VersVG. Bei **grob fahrlässigem Verhalten** tritt **Leistungsfreiheit des Versicherers** (§ 6 Abs 3 VersVG) ein, dies jedoch auch **nur dann**, wenn die **Handlung für den Schaden ursächlich (schadenkausal) ist/war**.

- **Kein Selbstbehalt für Abwehrdeckung und Verteidigungskosten:**

Für reine Abwehrdeckungen kommt der vertraglich vereinbarte Grundseltbehalt nicht zur Anwendung.

- **Kündigungsverzicht im Schadenfall:**

Der Versicherer verzichtet auf sein Recht zur Kündigung im Schadenfall.

- **Schäden an Angehörigen, Gesellschaftern und Beteiligungen:**

Für nur leicht fahrlässig zugefügte **Schäden an Angehörigen** und **Gesellschaftern des Versicherungsnehmers** sowie an **Gesellschaften**, an denen der **Versicherungsnehmer beteiligt** ist, besteht Versicherungsschutz bis zu EUR 250.000 und einem Selbstbehalt von € 15.000.

**3. Ergänzende Bedingungsklausel 3/2019 - Bewusstes Zuwiderhandeln, Wissentliche Pflichtverletzung“** (prämienpflichtige Erweiterung – Zuschlag 15%)

- Deckung wird **auch bei wissentlichem Abweichen von Gesetz, Vorschrift und/oder Vorgaben gewährt**, wenn die Abweichung von diesen **keinen aktuellen oder potentiellen Einfluss („Nichtkausalität) auf den Versicherungsfall** hatte und **der Versicherungsnehmer diese Nichtkausalität seiner wissentlichen Verletzung beweist** oder sich diese selbst zweifelsfrei ergibt.

Die zuvor angeführten **Deckungserweiterungen** sind **auszugsweise** und in **verkürzter Form** dargestellt. Den **konkreten Deckungsumfang** können Sie dem **Angebot** entnehmen, sowie unserer [Website](#).

Weiters haben wir auch eine Prämienenkung vorgenommen, sodass die neuen Prämien wie folgt aussehen (unverbindliche Prämienbeispiele):

<b>Jahresumsatz bis</b>	<b>Deckungssumme (Jahreslimit)</b>	<b>Selbstbehalt</b>	<b>Jahresprämie brutto</b>
EUR 50.000	EUR 1,5 Mio. (3fach)	EUR 1.000	EUR 765,90
EUR 140.000	EUR 1,5 Mio. (3fach)	EUR 1.000	EUR 1.021,20
EUR 280.000	EUR 1,5 Mio. (3fach)	EUR 1.000	EUR 1.531,80
EUR 850.000	EUR 1,5 Mio. (3fach)	EUR 1.000	EUR 2.987,01
EUR 1.400.000	EUR 1,5 Mio. (3fach)	EUR 1.000	EUR 3.957,15
EUR 2.500.000	EUR 1,5 Mio. (3fach)	EUR 1.000	EUR 7.339,88

Prämien inkl. 11 % VSt, exkl. Policenausstellungsgebühr – Prämienberechnungsgrundlagen: Versicherungspflicht für **Versicherungsvermittler gem. § 137c GewO 1994, unbegrenzte Nachdeckung. Versicherer: StarStone Insurance SE, Rating: A-** (Quelle: www.ambest.com, abgerufen am 22.07.2019). Alle Angaben in EUR und vorbehaltlich Antrags- und Risikoprüfung. Höher Insurance Services GmbH wir hier als Versicherungsagentin im Auftrag des Versicherers tätig.

Die konkrete **Angebotserstellung** erfolgt nach Übermittlung des [Risikofragebogens](#) - diesen finden Sie auf unserer Website.

**Rückfragen an:**

Höher Insurance Services GmbH  
René Hompasz

Ludwig Boltzmann-Straße 4  
A-2700 Wr. Neustadt

Telefon: +43 (0) 2622 269 02  
Fax: +43 (0) 2622 269 02-40  
E-Mail: rene.hompasz@hoeher.info  
Internet: www.hoeher.info

**Dies ist eine Marketing-Mitteilung gemäß Richtlinie (EU) 2016/97 des europäischen Parlaments und Rates vom 20. Januar 2016 über Versicherungsvertrieb (Neufassung), Artikel 17, Absatz 2.**